

Artikel vom 25.05.2020

Haupt- und Finanzausschuss und Werkausschuss

Vorberatungen zum Haushalt 2020



In einer gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Werkausschusses wurde der Haushaltsentwurf für das Jahr 2020 vorgestellt und vorberaten.

Der alte Gemeinderat, dessen Amtszeit am 30. April endete, hatte beschlossen, die Beschlussfassung über den Haushalt des laufenden Jahres dem neugewählten Gremium zu überlassen. Daher trafen sich am 25. Mai die erst eine Woche zuvor gebildeten Ausschüsse zu den Vorberatungen. In der Juni-Sitzung des Gemeinderats soll dann der Haushalt verabschiedet werden.

Der Haushalt 2020 sieht für die Gemeinde ein Gesamtvolumen von knapp 18 Mio. Euro vor. Dabei hat die aktuelle Corona-Krise bereits ihre Spuren im Entwurf hinterlassen. So wurden unter anderem die Ergebnisse der neuesten Steuerschätzung schon mit eingearbeitet.

Die **CSU-Fraktion** wird in den nächsten Wochen die Einzelposten weiterberaten, dazu trifft sie sich unter anderem zu einer **Klausurtagung**.

In einem **weiteren Tagesordnungspunkt** beschloss der Werkausschuss, die **Verwaltung eines Mehrfamilienhauses** in der Anno-Santo-Siedlung, die bisher der Gemeinde oblag, künftig dem gemeindlichen **Eigenbetrieb Grundstücke und Wohnungsbau** zu übertragen.